



Bei einem Zwischenstopp dürfen die Radfahrer ihren eigenen Apfelsaft pressen.

FOTO: WERNER THUMANN

FÜHRUNG

Auf Erlebnistour durch den Regionalpark

LANDKREIS. Perfektes Spätsommerwetter, eine wunderbare Landschaft und abwechslungsreiche Erlebnisstationen: 25 Radfahrer starteten am Sonntag zu einer Erlebnistour durch den Regionalpark Quellenreich.

Vom Neumarkter Bahnhof führte die vom Landschaftspflegeverband Neumarkt initiierte Fahrradtour unter Leitung von Geschäftsführer Werner Thumann rund 40 Kilometer auf der neuen Regionalpark-Radroute durch die vier beteiligten Kommunen Neumarkt, Pilsach, Lauterhofen und Velburg, wie der Landschaftspflegeverband mitteilte.

Die Strecke führte die Teilnehmer

nach einer ersten Belastungsprobe am Pfeffertshofener Berg über die 205 vom Landschaftspflegeverband renaturierte Quelle der Schwarzen Lauer im Örtchen Laaber zur ersten „Lehrstation“ am Juradistl-Landschaftskino bei Hilzhofen. Hier wartete Juradistl-Imker Leo Altmann mit frisch geschmierten Juradistl-Honigbroten auf die fleißigen Radler.

Werner Thumann nutzte die kleine Verschnaufpause, um den Teilnehmern die regionalen Juradistl-Produkte vorzustellen. Der Imker, dessen Hofstaat sich auf 60 Bienenvölker im Landkreis verteilt, gewährte den Teilnehmern spannende Einblicke in die

Bienenhaltung und die Gewinnung dieses Regionalprodukts.

Nach der Mittagspause ging es weiter zum Haus am Habsberg, dem Umweltbildungs- und Regionalentwicklungszentrum des Landkreises Neumarkt, wo nach einer kurzen Führung für die Teilnehmer frischer Saft aus den Äpfeln der hauseigenen Streuobstwiese gepresst wurde. Nach dem erfrischenden Vitaminkick ging es auf der letzten Etappe über Unterwiesenacker, Lippertshofen und Fuchsberg mit einer kurzen Verschnaufpause an der neuen Regionalpark-Oase nebst Bankerl und Infotafel bei Pelchenhofen zurück zum Startpunkt.